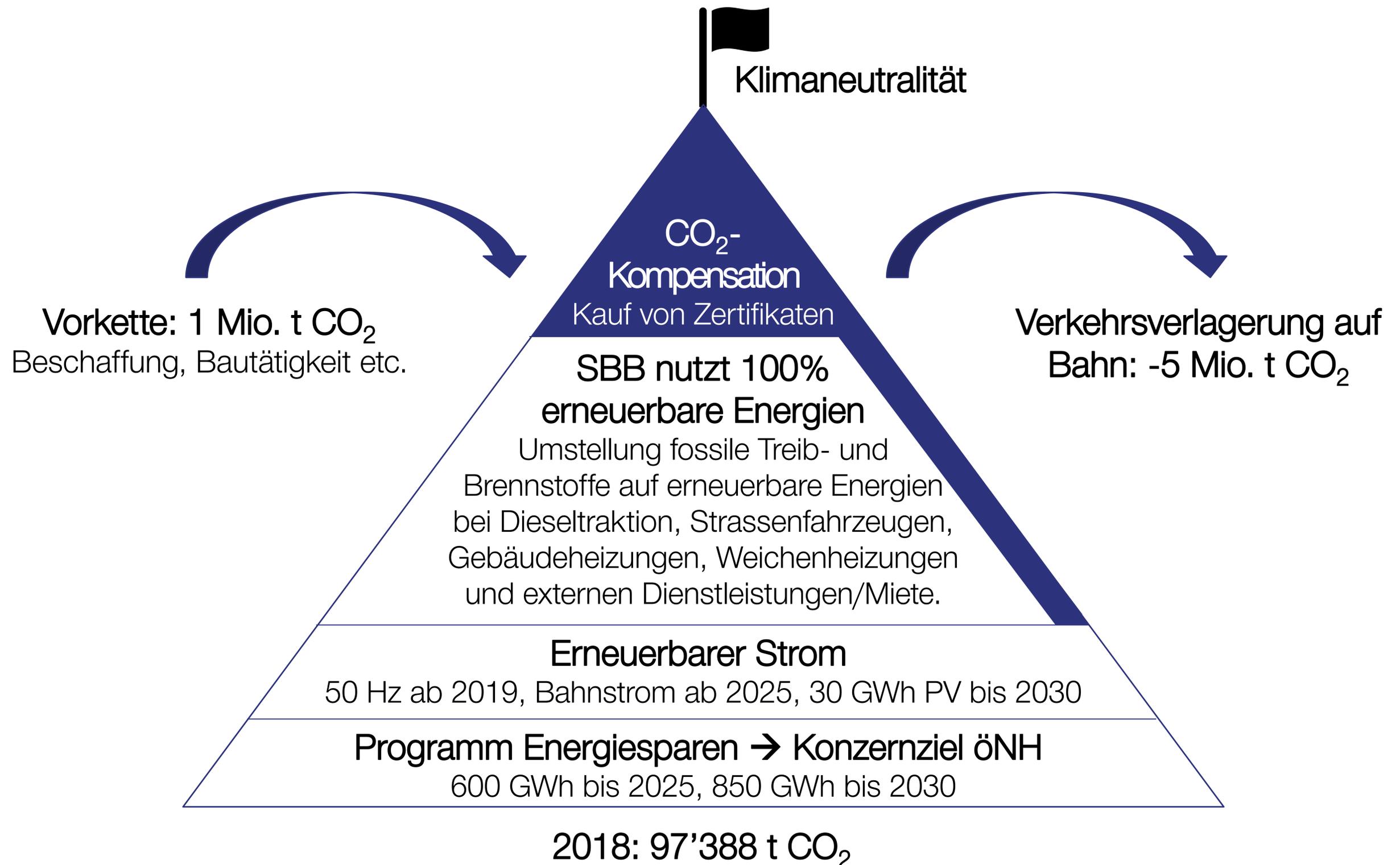




# Energie und Klima – Was macht die SBB?

Klimaneutralität = Energiesparen + 100% erneuerbare Energien + CO<sub>2</sub>-Kompensation.

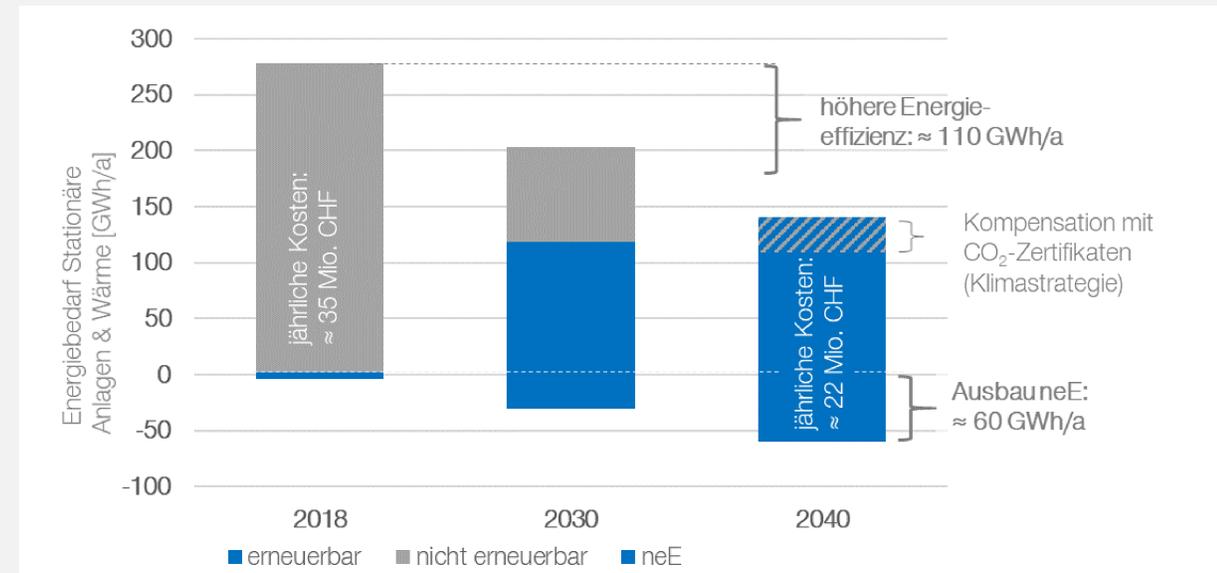


# Ambition für eine «Klimaneutrale SBB».



## Um was geht's?

- Die SBB deckt **spätestens ab 2040** ihren Endenergiebedarf zu **100% aus erneuerbaren Quellen**.
- Die SBB baut die **Produktion von neuer erneuerbarer Energie (neE)** deutlich aus.
- Damit wird der **folgende Nutzen** geschaffen:
  - Energiekosten: -10 Mio. CHF/a
  - CO<sub>2</sub>-Ausstoss: -97'388 t CO<sub>2</sub>
  - Produktion neE: +30 GWh Strom bis 2030



## Und was passiert?

	✓ (bereits gemacht)	📄 (geplant bis 2030 / 2040)
	Pilotanlage einer geothermischen Weichenheizung, einzelne Weichen auf Elektrobetrieb umgerüstet.	Umrüstprogramm von Gasweichenheizungen, Kauf von Biogas & Biopropangas.
	Ersatz der fossilen Heizungen mit erneuerbaren Energieträgern (Substanzerhalt).	Beschleunigte Umrüstung aller fossilen Heizungen bis 2030.
	Zweikraftloks Eem923 & Aem940, Interventionsfahrzeuge Gotthardbasistunnel.	Ausschreibung von rein batterieelektrischen Rangierfahrzeugen, ggf. Umrüstprogramm für Loks.
	Kleine Anzahl von elektrisch betriebenen Strassenfahrzeuge für Tests & Erfahrungsgewinn.	Ab 2021 Beschaffung von elektrischen Strassenfahrzeugen, ab 2027 fahren 50% elektrisch.
	Kriterium «Energieverbrauch» in Ausschreibung Böschungspflege berücksichtigt.	Gemietete Objekte & Dienstleistungen werden mit erneuerbare Energie betrieben (je nach Markt).
	14 Photovoltaik Einzel- und Pilotanlagen (4 MWp).	Bis 2030 ca. 150 PV-Anlagen mit mind. 30 MWp.
	Haushaltsstrom (50Hz) ab 2019 zu 100% erneuerbar (mit Herkunftsnachweisen).	Bahnstrom (16.7Hz) ab 2025 zu 100% erneuerbar (mit Bezugsverträgen und Herkunftsnachweisen).